

16. Juli–10. Dezember 2017

Die Kinderzeitschrift

BUMMI

zwischen Spielzeugland
und sozialistischer Ideologie

Führungen

für Schüler und Erwachsene auf Anfrage
Tel.: 033835/60672

Veranstaltungsort

Rochow-Museum im Schloss Reckahn
Reckahner Dorfstraße 27
14797 Kloster Lehnin/Ortsteil Reckahn
Tel.: 033835/60672
www.rochow-museum.de (hier auch
Informationen zur Anreise mit dem ÖPNV)

Öffnungszeiten

Di–Fr 9–16 Uhr, Sa und So 10–17 Uhr

Eintritt: frei

Veranstalter

Förderverein Rochow-Museum und Akademie
für bildungsgeschichtliche und zeitdiagnostische
Forschung e. V. an der Universität Potsdam

*Abb.: Titel aus Bummi 17/74; Innen (v.l.n.r.) Journalistenbasar Berlin
1992, Titelblatt 1/57, Illustration aus Bummi 4/73; Anja H. mit Bummi;
(unten v.l.n.r.) Illustration Manfred Bofinger 1983, Briefmarke von
Werner Klemke 1964, Bastelbogen 1972 (alle Privatbesitz)*

Förderer

BUNDESSTIFTUNG
AUFARBEITUNG



Gefördert mit
Mitteln des
Landes Brandenburg.

Mittelbrandenburgische
Sparkasse



Rochow-Museum Reckahn



Förderverein
Historisches Reckahn e. V.

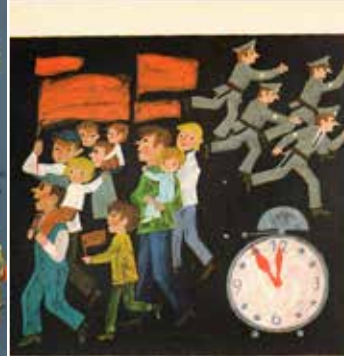
Kooperationspartner



Stiftung von ARD und Deutschlandradio



Sonderausstellung
im Rochow-Museum Reckahn



Vor 60 Jahren startete in der DDR die einzige Vorschulzeitschrift für Kinder. Ihr Titelheld BUMMI sollte die Jüngsten auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit begleiten. Humanistische und sozialistische Bildung, kindgerechte Geschichten, politische Propaganda und ideologische Erziehungsziele der SED verschmolzen miteinander. Bekannte Kinderbuchzeichner/innen wie Ingeborg Meyer-Rey, Richard Hambach und Manfred Bofinger gestalteten das Magazin. Produkte warben mit dem gelben Bären, Filme mit ihm kamen heraus; sein Name zierte Kindergärten und Kaufhäuser. Bis heute ist er im Zeitschriftenhandel und im Fernsehen präsent.

Das Rochow-Museum Reckahn zeigt eine Ausstellung, die sich erstmals der Zeitschrift, ihren politischen und künstlerischen Rahmenbedingungen sowie der multimedialen Verbreitung von BUMMI widmet. Präsentiert werden BUMMI-Hefte von 1957 bis 2017, Originalillustrationen ausgewählter Grafiker/innen, Schallfolien, Bastelbögen, Konsumartikel wie Schuhe, Zahnpflegeset oder Spielzeug, DEFA-Filme mit BUMMI als Hauptdarsteller sowie Film- und Tondokumente über die Zeitschrift und ihre „Macher“.



Die Sonderschau richtet sich an Erwachsene und Kinder. Sie wird ergänzt durch Begleitveranstaltungen und eine Dokumentation (40 Seiten, zahlreiche Abb., 9 €).

Zur Eröffnung am Sonntag, 16. Juli 2017, um 15 Uhr laden wir Sie herzlich ein.

Begleitprogramm im Museum

Sonntag, 10. September

15.00 Uhr Kuratorenführung

16.30 Uhr Kurzfilmprogramm:

Der bewegte Bummi I – als Zeitungsmacher, im Zoo und bei Meister Nadelöhr

Jeanette Toussaint und Dr. Ralf Forster (Kuratoren)

Samstag, 28. Oktober

15.00 Uhr Kuratorenführung

16.30 Uhr Kurzfilmprogramm:

Der bewegte Bummi II – bei Pittiplatsch und Schnatterinchen, als Verkehrspolizist und andere Geschichten

Jeanette Toussaint und Dr. Ralf Forster (Kuratoren)

Freitag, 17. November

14.30 Uhr Fortbildung für Multiplikatoren: Politische Erziehung in der DDR - Vortrag, Gespräch und Vorstellung didaktischer Materialien

Dr. Jens Hüttmann (Leiter Schulische Bildungsarbeit, Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur)

Sonntag, 10. Dezember

16.30 Uhr Finissage mit BUMMIs Weihnachtsmarkt im Rahmen des Nikolausfestes im Schloss Reckahn